



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE VERHANDLUNGEN DER JUGENDVERTRETUNG

Vom: 30. Januar 2020 Seite 67 bis 74
Ort: im Bürgersaal des Rathauses

Öffentlich **Beginn:** 14:00 Uhr **Ende:** 16:25 Uhr

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Anwesende:

Vorsitzender

Bulander, Michael

ordentliche Mitglieder

Amalou, Amir

Amalou, Youmen

Aygün, Esra

Herrmann, Sven

Hiller, Celia

Hirschfeld, Darius

Kaya, Rojin

Kern, Luis

Majer, Jakob

Schäfer, Finn

Schuchmann, Paul

Schweizer, Lukas

Steinhilber, Lasse

Sucker, Dominik

Sulz, Leon

Yilmaz, Alanur

Protokollführerin

Metz, Maria Victoria

Abwesende:

ordentliche Mitglieder

Bauer, Tim

Böhme, Julian

Djobo, Abdoul Latif

Gatzke, Dominique

Golz, Nick

Mustafa, Osman

Schelling, Lia Marie

Bedienstete

Vo-Van, Tanja



Öffentliche Sitzung

Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020
Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender
Jugend-
vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

Zur Beurkundung:

Protokollführerin

Maria Victoria Metz

Vorsitzender

Michael Bulander
Oberbürgermeister

Vorstand der Jugendvertretung

Esra Aygün

Darius Hirschfeld

Finn Schäfer



Öffentliche Sitzung
Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020
Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender
Jugend-
vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

TAGESORDNUNG

GR-Drucksachen

1. Offene Fragerunde
2. JAM!- unsere App
3. JES- Jugend engagiert sich 2020/017
4. Jugendliche im öffentlichen Raum 2020/015
5. Prävention 2020/016
6. Umweltschutzaktion 2020/014
7. Sonstiges und Bekanntgaben

Oberbürgermeister Bulander eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Sitzung frist- und formgerecht einberufen wurde. Die Mitglieder des Gremiums haben die Tagesordnung und die zugehörigen Drucksachen rechtzeitig erhalten. **Oberbürgermeister Bulander** stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**Öffentliche Sitzung**

Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020

Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender

**Jugend-
vertreter/-innen :** 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

Tagesordnungspunkt 1**Offene Fragerunde**

GR-DS

Es werden keine Fragen und Rückmeldungen von Seiten der Jugendlichen geäußert und der Tagesordnungspunkt wird geschlossen.

Tagesordnungspunkt 2**JAM!- unsere App**

GR-DS

In der Sitzung wurde bekannt gegeben, dass die neue Jugendapp „JAM! Mössingen“ nun online und in den jeweiligen Stores heruntergeladen werden kann. Amir Amalou und Lukas Schweitzer aus der Arbeitsgruppe „Redaktionsteam“ betonen, wie wichtig es nun ist, dass die Jugendvertreter/-innen in ihren Schulen und Vereinen auf die App aufmerksam machen, damit möglichst viele Jugendliche in Mössingen diese App auch nutzen. Außerdem freut sich das Redaktionsteam immer über News und Events, die sie einstellen können. Denn über die App sollen Jugendliche in Mössingen auch über Angebote (nicht nur von Vereinen) informiert werden. Mit der App hat die Jugendvertretung nun eine Plattform, um sich zu präsentieren und gleichzeitig können die die Jugendvertreter/-innen Umfragenergebnisse und Ideen von Jugendlichen aus der App gleich aufnehmen und in der Sitzung besprechen. Herr Bulander blickt auf die intensive Planungsphase zurück und lobt das Engagement der Jugendlichen. In Kürze soll zur App auch noch ein Werbefilm erscheinen, den drei Jugendliche aus dem Jugendhaus M auch selbst gemacht haben und der für die Werbung an den Schulen und in Vereinen genutzt werden kann. Zukünftig sollte das Thema „JAM! Mössingen“ auch immer als Tagesordnungspunkt aufgenommen werden, damit jede/-r über den aktuellen Stand, Ideen und Umfragenergebnisse Bescheid weiß.



Öffentliche Sitzung
Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020
Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender
Jugend-
vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

Tagesordnungspunkt 3

JES- Jugend engagiert sich

GR-DS 2020/017

Frau Metz stellt den Projektmittelfonds „Jes-Jugend engagiert sich“ erneut kurz vor. Die Stadt Mössingen stellt seit diesem Jahr einen Projektmittelfonds (Geldtopf) zur Verfügung, mit dem Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren aus Mössingen kleine Ideen und Projekte einfach verwirklichen können. Wenn Jugendliche also eine Idee haben, die bis zu 500€ kostet, können sie mit ein paar Sätzen einen Antrag bei der Stadt stellen und die Jugendvertretung entscheidet darüber. Größere Projekte ab 500€ müssen vom Jugendreferat bewilligt werden. Informieren und einen Antrag stellen kann man auf der Homepage der Stadt unter:

www.moessingen.de/JES Wichtig ist bei den Projektideen, dass es Angebote von und für Jugendliche sind und man damit Jugendliche in Mössingen unterstützt. (So z.B. Kunst- oder Sportangebote für Jugendliche, ein Musikvideo zur Stadt Mössingen usw., hier gibt es keine Grenzen für Ideen).

Die Jugendvertreter/-innen können am Programm selbst nicht teilnehmen, sollen aber Freunde und Klassenkamerad/-innen auf diese Möglichkeit aufmerksam machen.

Tagesordnungspunkt 4

Jugendliche im öffentlichen Raum

GR-DS 2020/015

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mit Bestätigung der Jugendvertreter*innen aufgrund von Zeitmangel verschoben.



Öffentliche Sitzung
Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020
Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender
Jugend-
vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

Tagesordnungspunkt 5

Prävention

GR-DS 2020/016

Anlass dafür, sich mit dem Thema Prävention zu beschäftigen, war das Treffen des Facharbeitskreises „Jugendliche im öffentlichen Raum“. In diesem Kreis haben Fachkräfte aus dem Bereich Jugend aus Erwachsenensicht darüber gesprochen, was für Jugendliche wichtig ist, damit sie in Mössingen sicher aufwachsen können. Auch der Jugendvertreter Jakob Majer war hier dabei. Nun sollen die Jugendvertreter/-innen aus ihrer Sicht einmal schildern, was für Jugendliche gefährlich sein könnte und was Jugendlichen hilft, wenn man Probleme hat. Die Jugendvertreter/-innen haben an drei Stellwänden die Möglichkeit, ihre Meinungen und Ideen zu den Fragen: „Was belastet dich oder deine Freunde?“, „Was gefährdet Jugendliche?“, „Was sind Probleme von Jugendlichen?“ und „Was kann man machen, damit es euch und euren Freunden besser geht?“/„Was hilft Jugendlichen?“ loszuwerden. Nach 10 minütigem Brainstorming versucht Frau Metz die Schlagworte zu clustern und geht auf die einzelnen Probleme und Ängste noch einmal ein.

Interessant war, dass die Jugendvertreter/-innen sehr zwischen ihren eigenen Problemen und Problemen für andere Jugendliche unterschieden haben. Die meisten empfinden Schulstress als größte persönliche Belastung. Außerdem wurde angesprochen, dass man als Jugendlicher ernst genommen werden möchte. Man muss die Möglichkeit haben, seine Meinung zu sagen und in Schule und Jugendeinrichtungen darüber zu diskutieren. Auch über Politik muss gesprochen werden können sagt ein Jugendvertreter. Was sonst noch gefährlich für Jugendliche sei und wo es Probleme geben könnte, sehen die Jugendvertreter/-innen in diesem Bereichen: Radikale Strömungen, Populismus, politischer/religiöser Extremismus, Drogen (u.a. Alkohol und Rauchen), Aggressivität, sexuelle Belästigung, in der Medien-Sucht, aber auch im Leistungsdruck, in Familien und in Schule. Gerade zum Thema Medien wird viel diskutiert über die Fragen: „Wie transparent bin ich im Netz?“, „Wie kann ich mich schützen (z.B. vor Mobbing)?“ Als Lösungsvorschläge bzw. Hilfe, die es geben sollte, schlagen die Jugendvertreter/-innen mehr Aufklärungsarbeit (z.B. Schulung zum Thema „Wie schütze ich mich?“ und „Wo sind meine Grenzen?“), Seminare zum Austausch über Erfahrungen und andere und vor allem frühe Formen der Aufklärung vor. Beim Thema sexuelle Belästigung geht es darum, so ein Jugendvertreter, dass es noch zu wenig Aufklärungsarbeit zum Thema Diversität (Vielfalt) von Geschlechterrollen gibt. Mädchen werden immer noch sehr schnell unangenehm angemacht und haben noch

**Öffentliche Sitzung**

Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020

Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender

Jugend-

vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

häufiger Angst, wenn sie allein unterwegs sind als Jungs (Siehe 3. Sitzung der JV am 14.05.2019 zum Thema „Kriminalstatistik“). Hier könnte es auch mehr Seminare und Workshops geben. Das Thema müsste aber auch viel mehr in der Gesellschaft überdacht werden. Für jegliche Stresssituationen empfehlen die Jugendvertreter/-innen den Kontakt zu Beratungsstellen. Die sind leider viel zu häufig nicht bekannt in Mössingen. Frau Metz verweist auf das JFBZ (Jugend- und Familienberatungszentrum in Mössingen). Die Jugendlichen betonen, dass sie gern mehr zum kostenlosen Beratungsangebot erfahren würden und dieses Angebot auch transparenter gemacht werden müsste, denn nicht jede/r Jugendliche möchte zum/zur Schulsozialarbeiter/-in seiner/ihrer Schule gehen, sondern an einen neutralen Ort.

Tagesordnungspunkt 6

Umweltschutzaktion

GR-DS 2020/014

Die Jugendvertreter/-innen hatten den Auftrag, sich in drei Gruppen aufzuteilen und verschiedene Umweltaktionen (siehe Drucksache 2020/014 aus der Einladung) kurz durchzuspielen. Das heißt sie sollten zu einer gewählten Aktion folgende Fragen in der Gruppe kurz beantworten: „Wie könnte die Aktion aussehen?“, „Wo könnten wir die Aktion machen?“, „Wer sollte alles mitmachen?“, „Wann können/wollen wir die Aktion machen?“, „Was brauchen wir dafür?“ und „Warum machen wir die Aktion?“. Die Gruppen haben gewählt und sich daraufhin 15 Minuten mit ihrem jeweiligen Thema „Projektidee Pop-up Stand“, „Projektidee Orte umweltfreundlich gestalten-Artenschutz“ und „Projektidee Let's clean-Europe/ gemeinsame Stadtaufräumaktion“ beschäftigt. Die Gruppen stellten folgende Ergebnissen/Ideen vor:

Projektidee Pop-up Stand: Möglich wäre es, im Zuge des U&D Festivals oder an Schulen kleine Stände mit Second-Hand-Klamotten einzurichten und diese gegen Spende zu verkaufen. Dies wäre jederzeit möglich und man könnte sich mit der Gruppe (AG U&D) austauschen.

Projektidee Orte umweltfreundlich gestalten-Artenschutz: Die Idee wäre es, Bäume zu pflanzen, Blumen zu sähen oder Renaturierungstümpel aufzubauen. Dies könne nur in Zusammenarbeit mit den Schulen, Eltern, Stadt, SMV und Vereinen passieren. Vor allem brauche es dazu Geld. Aber es wäre ein sinnvolles Zeichen für eine umweltbewusstere Jugend und wie sie sagen „unsere/jedermanns Zukunft“.

**Öffentliche Sitzung**

Niederschrift über die
Verhandlungen
der Jugendvertretung

Verhandelt am: 30. Januar 2020

Anwesende Oberbürgermeister Bulander, Vorsitzender

Jugend-

vertreter/-innen : 16 Jugendvertreter/-innen, Normalzahl: 23

Projektidee Let's clean-Europe/ gemeinsame Stadtaufräumaktion: Eine gemeinsame Aufräumaktion wäre eine wichtige Aktion, um die Umwelt zu schützen und die Stadt sauberer zu machen. Sie könnte so aussehen, dass es sechs Aktionstage im Jahr gibt und die über verschiedene Klassenstufen verteilt sind. Die Aktion sollte noch vor den Sommerferien stattfinden und könnte an Mössinger Spots, z.B. am Rathaus, auf der Olgahöhe, an den Schulen und im Stadtzentrum stattfinden.

Herr Bulander begrüßt die Ideen der Jugendlichen und schlägt vor, dass die Projekte miteinander verbunden werden könnten. So bietet er an, dass für eine Menge an gesammeltem Müll bei einer Aufräumaktion auch ein Baum gepflanzt werden könnte.

Die Jugendvertretung spricht sich mehrheitlich dafür aus, alle drei Ideen aufzunehmen und auf verschiedene Weise zu verwirklichen. Nun wird die Arbeitsgruppe Umweltschutzaktion, bestehend aus Esra Aygün, Darius Hirschfeld, Jakob Majer, Finn Schäfer und Lasse Steinhilber, das Thema weiter bearbeiten.

Tagesordnungspunkt 7

Sonstiges und Bekanntgaben

GR-DS

Frau Metz informiert über die Einladung zur Preisverleihung des Jugendbildungspreises 2020 über das Projekt „DeinDing“ des Ministeriums für Soziales und Integration. Die Veranstaltung findet am 25.03.2020 in Stuttgart Bad-Cannstatt statt. Im Zuge der Gestaltung einer Jugendbeteiligungssapp hatte die Jugendvertretung am Preisausschreiben teilgenommen. Die Jugendvertreter /-inne sind eingeladen mitzukommen und an verschiedenen Workshops teilzunehmen.